

Ukrainische Truppen setzen Belgorod unter Druck: Drohnenangriffe und Kämpfe!

Berichte über einen ukrainischen Drohnenangriff auf die russische Region Belgorod am 18. März 2025. Militärische Spannungen steigen.

Belgorod, Russland - In einem dramatischen Wendepunkt im Ukraine-Konflikt haben ukrainische Truppen offenbar große Fortschritte in der russischen Grenzregion Belgorod gemacht. Nachdem sie aus der Region Kursk zurückgedrängt wurden, starteten sie einen Überraschungsangriff, berichteten zahlreiche Medien, darunter „ntv“. Laut einem Korrespondenten von „The Economist“ dringen ukrainische Kämpfer mehrere Kilometer tief in russisches Territorium ein. Der Gouverneur von Belgorod hat die Zivilbevölkerung über Telegram gewarnt, dass es Luftangriffe geben könnte, und äußert sich nicht zu möglichen Bodengefechten. Offizielle Bestätigungen vonseiten der ukrainischen Armee stehen aus, doch die Berichte über Gefechte häufen sich.

Ukrainische Offensive und Russische Gegenreaktionen

Nach dem Rückzug ukrainischer Einheiten aus Kursk reagiert Kiew mit Luftangriffen auf die russische Grenze, wie „Mercur“ berichtet. Im letzten Sommer hatten die ukrainischen Streitkräfte erfolgreich 1200 Quadratkilometer im russischen Gebiet erobert, doch die Situation hat sich in letzter Zeit stark verändert. Präsident Wolodymyr Selenskyj hat kürzlich die Schwierigkeiten der Lage eingeräumt und den kämpfenden

Soldaten für ihre Einsätze gedankt. Währenddessen setzt das russische Militär seine Offensive in Kursk fort, um die kontrollierten Gebiete zurückzugewinnen, und unter Druck stehen die verbleibenden ukrainischen Einheiten.

Am Abend des gestrigen Tages kam es zu einem Drohnenangriff auf Belgorod, bei dem ein 18-jähriger Mann schwer verletzt wurde. Auch russische Medien berichten von weiteren Verletzten und dem Abfangen mehrerer ukrainischer Drohnen über den Grenzregionen, was die angespannten Frontlinien weiter verschärft. In einem ernsten Kontext inszeniert sich der Konflikt weiterhin bei einem geplanten Telefonat zwischen Kremlchef Wladimir Putin und US-Präsident Donald Trump über eine mögliche Waffenruhe, während die Ukraine regelmäßig mit Luftangriffen auf russische Stellungen reagiert.

Details	
Vorfall	Drohnenangriff
Ort	Belgorod, Russland
Verletzte	6
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at